

Gut gemacht

Robert Gernhardt entdecken

Robert Gernhardts Wahlheimat war Frankfurt. Oft kam er zu Lesungen ins nahegelegene Heidelberg. Er wird nie wieder kommen. Er ist im Juni 2006 mit 68 Jahren für immer verstummt. Daher: Ein wahres Glück für alle (besonders für diejenigen, denen er noch unbekannt ist), dass er durch seine Bücher weiter zu uns spricht.

Gernhardt ist etwas gelungen, das sehr selten vorkommt bei Autoren: Er wird gleichermaßen geschätzt, geliebt und hochgehalten von einem bunten Publikum verschiedenster Alters- und Gehaltsklassen wie von der gestrengen Welt des seriösen Literaturbetriebs auf den Feuilletonseiten der Qualitätsblätter.

Dieses äußerst seltene Zusammentreffen vollbrachte Gernhardt aber nicht eigentlich als „Autor“ – er war viel mehr, ein genialisches Multitalent: blödelnder Sprachspieler, schelmisch-satirischer bis überaus ernsthafter Lyriker, treffsicherer Cartoonist und Bildwitz-Zeichner. Gernhardt schaffte mit behender Leichtigkeit den Spagat zwischen Gags für Otto Waalkes und den Literaturseiten von FAZ und ZEIT.

Wer Robert Gernhardt bisher noch nicht kennengelernt hat, sollte das schleunigst ändern! Ebenso umfassend wie geldbeutelchonend gelingt es mit dem Erwerb dreier gelber Reclam-Bändchen, die den Schwerpunkt auf jeweils eine der Gernhardtschen Begabungen legen: Die herrliche Unsinnsepiek in "Prosamen"; die mit spitzer Feder (und Zunge!) verfassten Bildgedichte und Cartoons in "Hier spricht der Zeichner"; die zumeist schelmisch-heiteren Gedichte in "Reim und Zeit".

Jedes der Bändchen versammelt eigens von Gernhardt ausgewählte Beiträge aus früheren Veröffentlichungen, sodass ein Werkspanoptikum aus mehr als vier Jahrzehnten zustande kommt. Lobenswert auch die editorische Sorgfalt: jeweils lückenlose Herkunftsnachweise der Beiträge sowie ein umfassendes Werksverzeichnis sind selbstverständlich. Nachworte Gernhardts runden jedes der drei Büchlein perfekt ab.

Mit Robert Gernhardt ist ein großer, hinter sinniger Erheiterer des Alltags abgetreten. Wie er das wohl immer hinbekommen hat? Eigentlich ganz einfach, wollen wir dem Dichter Glauben schenken: "Gut gefühlt/ Gut gefügt/ Gut gedacht/ Gut gemacht."

R. GERNHARDT: Prosamen, Reclam 1995, ISBN 3-15-009385-6, 128 Seiten, €3,40.

Ders.: Hier spricht der Zeichner, Reclam 1996, ISBN 3-15-009500-X, 136 Seiten, €3,60.

Ders.: Reim und Zeit, Reclam 2005, ISBN 3-15-008652-3, 176 Seiten, €4,00.

[325 Wörter]

© 2006 Clemens Jesenitschnig